



MARKTGEMEINDE

GEMEINDENACHRICHTEN und BÜRGERINFORMATION

Maßnahmen gegen die Ausbreitung des Coronavirus

Sehr geehrte Petronellerinnen und Petroneller!



Österreich hat ein strenges, aber für den Notfall gut funktionierendes Epidemiegesetz. Die Bundesregierung, mit der Unterstützung des Nationalrates setzt jetzt die nötigen Maßnahmen dazu um.

Auch Ihre Marktgemeinde setzt jetzt alles daran den laufenden Betrieb aufrecht zu erhalten. Dh., es werden folgende Maßnahmen ergriffen damit die Eindämmung der Pandemie gewährleistet wird. Folgendes gilt ab sofort:

Gemeindeamt Petronell-Carnuntum

Das Gemeindeamt ist bis auf unbestimmte Zeit nur mit einem Mitarbeiter besetzt.

Die Amtszeiten sind von
Montag bis Donnerstag: 07:30 bis 12:00 und 13:00 bis 16:00 Uhr
Freitag: 07:30 bis 12:00 Uhr.

Zu dieser Zeit können Sie den zuständigen Mitarbeiter telefonisch unter 02163 2228 erreichen.

Der Parteienverkehr ist bis auf Widerruf nur nach telefonischer Terminvereinbarung gestattet. Der Anweisung des Personals der Marktgemeinde ist zwingend Folge zu leisten.

Wenn Sie außerhalb der Amtszeiten ein technisches Gebrechen zB bei Kanal und Wasser melden möchten, dann rufen Sie bitte die Notrufnummer der Marktgemeinde: 0664 88192396.

Täglich, also auch außerhalb der Amtszeiten ist die Marktgemeinde per E-Mail zu erreichen:

„ marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at „

Wir bitten Sie, ausnahmslos an diese Adresse zu schreiben. Durch den Journdienst können eventuell Nachrichten, die an die Mitarbeiter direkt versendet, nicht beantwortet werden.

Bauhof Petronell-Carnuntum

Auch der Bauhof bleibt besetzt um den Betrieb aufrecht zu erhalten. Ich bitte Sie, den Kontakt zu den Mitarbeiter aus gesundheitlichen Gründen zu vermeiden. Anfragen an den Bauhof bitte am Gemeindeamt stellen.

Das oberste Ziel in dieser Phase ist die Eindämmung von persönlichen Kontakten. Daher bitte ich Sie auch inständig, sich an die Vorgaben der Bundesregierung zu halten. Auch wenn die Wortwahl jetzt sehr direkt ist und die Maßnahmen sehr restriktiv wirken, so teile ich zu 100% die Meinung unseres Bundeskanzlers Sebastian Kurz: „*Noch haben wir in Österreich die Chance, die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen!*“

Die Marktgemeinde Petronell-Carnuntum ersucht um Verständnis für diese Maßnahmen. Nutzen wir die Chance;

Ihr Bürgermeister **Martin Almstädter**

Maßnahmen: Service für betroffene Personen

Volksschule und Kindergarten

Bei diesen Einrichtungen gibt es klare Vorgaben seitens der Behörden, welche die Marktgemeinde nicht beeinflussen kann, dh:

Die Betreuung erfolgt nur für Kinder, deren Eltern nicht vom Arbeitgeber frei bekommen. Dies ist bitte mit der Schul- bzw. Kindergartenleitung abzuklären.

Seitens der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum wird für Kindergarten- und Volksschulkinder eine Nachmittagsbetreuung angeboten werden. Diese wird vorerst bis Ende April Gebührenfrei sein.

Die Versorgung der Kinder erfolgt weiter über die Familie Binder und bleibt Kostenpflichtig.

Turnsaal, Kulturhaus

Diese Einrichtungen sind bis auf Widerruf gesperrt. Ein Zuwiderhandeln führt zum Verlust der Nutzungsrechte (Ausnahme Nutzung der Volksschule in der Unterrichtszeit).

Sportplatz und Spielplätze

Diese Einrichtungen sind laut Epidemiegesetz bis auf Widerruf gesperrt. Ein Zuwiderhandeln wird rechtlich geahndet.

Wertstoffsammelzentrum Petronell-Carnuntum

Das Sammelzentrum wird vom GABL betreut. Vorläufig soll es nur am 27. März und 03. April wegen Umbauarbeiten geschlossen werden. Änderungen werden auf der Homepage der Marktgemeinde veröffentlicht.

Maßnahmen: Angebot Familie Reinschedl



Nah&Frisch

Lebensmittellieferungen, Lieferungen von Hygiene – und Gebrauchsgütern des täglichen Lebens sind bei uns jederzeit möglich.

Die Bestellung kann telefonisch (von Mo – SA, 7:00 – 12:00 Uhr) unter den Telefonnummern:

02163/2294 Nah & Frisch Geschäft, oder 0676/7423079 Anita Reinschedl,

bzw. per Email: fam.reinschedl@aon.at erfolgen.

Geliefert wird ab 12:00 Uhr bzw. nach Terminvereinbarung. Die Hauszustellung erfolgt ohne zusätzliche Gebühren, verrechnet wird bei Warenübergabe! *Ihre Familie Reinschedl und das Team des Nah&Frisch!*

Maßnahmen: Angebot Familie Binder



**Aufgrund der aktuellen Situation rund um das CORONAVIRUS
bietet die SCHMANKERL STUBE**

ab Montag, 16.03.2020 bis auf weiteres für

ALLE PETRONELLER BÜRGER

ein SPEISENZUSTELLSERVICE

TÄGLICH von 11:30-14.00 Uhr an.

Anruf genügt, wir bringen es Ihnen nach Hause.

Wählen Sie bitte aus unserer SPEISEKARTE.

IHR SCHMANKERLSTUBEN-TEAM

Tel. 0676/78 77 997

Maßnahmen: Kontakt mit Risikogruppen

Helfen Sie bitte, der Marktgemeinde helfen:

Die Marktgemeinde hat in den letzten Tagen versucht, Personen der Risikogruppen telefonisch zu erreichen, um mit Ihnen die Maßnahmen der Regierung noch einmal zu besprechen. Leider konnten nicht alle erreicht werden.

Wir bitten Sie, alle Mitbürgerinnen und Mitbürger, die zu den Risikogruppen gehören sich bei der Marktgemeinde zu melden.

Zu den Risikogruppen gehören:

Personen ab 65 Jahre, Personen mit bestimmten Vorerkrankungen, Personen mit unterdrückten Immunsystem

Die Kontaktaufnahme dient zusätzlich dazu, ob Sie eines der Service, welche in der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum angeboten werden, benötigen. Wir helfen Ihnen gerne, sich hier zu organisieren.

Zusätzlich gibt es jetzt eine Notfallnummer: 0664 88192396

Unter folgenden Umständen ist diese Notfallnummer zu wählen:

- Probleme mit den Kanal
- Probleme mit dem Wasser
- Versorgungsprobleme

Diese Nummer ist außerhalb der Amtszeiten erreichbar. Sie ersetzt jedoch nicht die Coronavirus Hotline oder die Telefonische Gesundheitsberatung.

*Gerade in der Krise ist es absolut notwendig, niemanden in Österreich zurückzulassen!
(Abgeordnete Pamela Rendi-Wagner in der Sondersitzung des Nationalrates)*

Maßnahmen: Fr. Doktor Paula Schmied

Ordination Dr. Schmied

Das wichtigste Anliegen derzeit in meiner Ordination ist es, besonders jene Personengruppen zu schützen die am meisten durch Infektionskrankheiten gefährdet sind. Ich ersuche daher alle Patienten mit Fieber, Husten und sonstigen infektiösen Anzeichen telefonisch (02163 2662) mit mir Kontakt aufzunehmen.

**Verhalten bei Infektionsverdacht (plötzliches hohes Fieber, Husten mit Atemnot):
Zuhause bleiben!**

**Kontaktieren sie bitte: Coronavirus Hotline AGES: 0800 555 621
oder Telefonische Gesundheitsberatung: 1450**

Suchen Sie bitte keine Ordinationen auf, falls der Verdacht auf eine Infektion mit dem Coronavirus bei Ihnen besteht, da sonst die betroffene Ordination aufgrund von Quarantänemaßnahmen geschlossen werden muss.

Krankmeldungen dürfen während dieser Ausnahmesituation auch telefonisch erfolgen.

Ich bitte sie um Verständnis, dass wir Patienten momentan nur einzeln einlassen um engen Kontakt im Warteraum zu vermeiden. Von der Gemeinde wurde uns dankenswerterweise ein Schutzzelt aufgestellt um eventuelles Warten im Freien zu erleichtern. Sämtliche Maßnahmen, die in unserer Ordination getroffen werden, dienen dem Zweck den Ordinationsbetrieb und die medizinische Versorgung unserer Bevölkerung aufrecht zu erhalten.



Schutzzelt außerhalb der Ordination

Bezüglich der Hausapotheke: bitte, bestellen Sie Ihre Medikamente am besten und ein paar Tage vor der Abholung. Es dürfen zurzeit, aufgrund der bestehenden Situation, größere Mengen an Medikamenten abgegeben werden. Für unsere Patienten organisieren wir gerne einen Lieferservice. Ich bedanke mich bei der Gemeinde Petronell-Carnuntum und bei meinen Mitarbeiterinnen für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung.

Ihre Gemeindeärztin Dr. P. Schmied

Maßnahmen: Krisenstab Petronell-Carnuntum

Am Freitag, 13. März 2020, traf sich der Krisenstab zu einer Besprechung über die weitere Vorgehensweise in der Marktgemeinde Petronell-Carnuntum. Daran teilgenommen haben:



Leiter des Stabs:

Bgm. Martin Almstädter

Für die Marktgemeinde:

AL Gisela Klaffl

BV Michael Waschek

Für den Gemeinderat:

Vizebgm. Josef-Peter Cinadr (SPÖ),

GGR Ing. Leopold Weber (ÖVP)

Für die freiwillige Feuerwehr:

Kommandant Kurt Schneider HBI

Hermann Schneider

Frau Doktor Paula Schmied

Als **Krisenstab** bezeichnet man eine Stabsstelle innerhalb einer Organisation zum Notfall der Katastrophenschutz. Der Krisenstab selbst übernimmt nicht die Führung, sondern funktioniert nur unter einem führungserfahrenen und alleinverantwortlichen Leiter. Dies stellt sicher, dass auch unter hohem Druck Entscheidungen schnell getroffen und mit vereinten Kräften umgesetzt werden können. (Wikipedia).

Informationen des NÖ Zivilschutzverbandes



Zivilschutz Infoblatt des Niederösterreichischen Zivilschutzverbandes

**Vorrat ja,
hamstern nein!!!**



Selbst wenn in den nächsten Tagen Geschäfte geschlossen werden sollten,

DER LEBENSMITTELHANDEL BLEIBT OFFEN!!!

Wir werden nicht verhungern, wir werden für ein paar Wochen anders leben, anders essen müssen. Gut ist, wenn Sie einen Vorrat zu Hause haben, falls es Engpässe in der Versorgung gibt. Aber es gibt keinen Grund für Hamsterkäufe. **Die Grundversorgung ist auf jeden Fall gesichert!**

Wir empfehlen Ihnen diese Vorgangsweise:

1. Ermitteln Sie Ihren Bedarf: machen Sie eine Liste, **was** und vor allem **wie viel** Sie für ihren Haushalt brauchen – je nachdem, wie viel Personen, wie viel davon Kinder, Kleinkinder... Unten haben wir eine Liste zur Hilfe für Sie zusammengestellt.
2. Schauen Sie nach, was Sie sowieso schon zu Hause haben – und wie viel.
3. Kaufen Sie dann gezielt ein, was sie wirklich brauchen.

Keine Panik – Strom, Wasser gibt es ja. Sie können also kochen. Es wird nur vielleicht etwas Einfacheres sein als sonst.

CHECKLISTE Lebensmittel & Getränke

Ihr Vorrat für 2 Wochen pro Erwachsenen (empfohlen)

<input type="checkbox"/> Mehl	1 kg	<input type="checkbox"/> Milch (länger haltbar)	1 – 2 Liter
<input type="checkbox"/> Reis	1 kg	<input type="checkbox"/> Butter	¼ kg
<input type="checkbox"/> Teigwaren	½ kg	<input type="checkbox"/> Speiseöl	½ Liter
<input type="checkbox"/> Zucker	1kg	<input type="checkbox"/> Eier	10 Stk
<input type="checkbox"/> Brot	1 kg	<input type="checkbox"/> Marmelade, Honig	je 1 Glas
<input type="checkbox"/> Aufbackweckerl o. ä.	nach Bedarf	<input type="checkbox"/> Fruchtsaft	ca. ½ Liter
<input type="checkbox"/> Dosenaufstrich	2 Dosen	<input type="checkbox"/> Verdünnungssaft	1 Flasche
<input type="checkbox"/> Fischkonserven	2 Dosen	<input type="checkbox"/> Kaffee, Tee, Kakao	nach Bedarf
<input type="checkbox"/> Kartoffeln	2 kg	<input type="checkbox"/> WC-Papier	2 Rollen
<input type="checkbox"/> Salate im Glas	2 Gläser		

Denken sie auch an die, die vielleicht nicht selbst einkaufen können oder sollen!



Hände regelmäßig mit Seife waschen



Beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken



Kontakt mit Menschen, die Grippe-Symptome zeigen, wenn möglich vermeiden



Gesichtsmasken sind nur nötig, wenn Sie den Verdacht haben, krank zu sein oder kranke Menschen betreuen.



Reinigen Sie sich an die ELBEN, wenn Sie Fieber oder Husten haben und sich weniger die 14 Tagen aus einem der Risikogebiete zurückgekehrt sind.



Sie fragen - der NÖZSV antwortet!

Wir sollen unsere sozialen Kontakte verringern – warum ist das so wichtig?

Damit wir die Verbreitung des Virus bremsen. **¼ weniger Kontakte heißt 50 % weniger Verbreitung.** Je weniger sich der Virus ausbreitet, desto schneller können wir unser gewohntes Leben wieder aufnehmen.

Wie können wir uns auf Versorgungsengpässe vorbereiten?

Mit einem kleinen Vorrat. Aber bitte nur das wirklich notwendige einkaufen – wir werden nicht wochenlang ohne Versorgung sein! Eine Einkaufshilfe finden Sie auf der Rückseite. Bitte bedenken Sie: **die Grundversorgung ist auf jeden Fall gesichert!**

Wie können wir uns gegenseitig unterstützen?

Mehrere Haushalte können ihre Vorräte zusammenlegen oder absprechen, wer was auf Vorrat legt. **Einkaufen gehen für ältere Personen oder Menschen in Heimquarantäne;** auf Kinder aufpassen, damit Oma und Opa nicht gefährdet werden

Was bedeutet „Heimquarantäne“ und wen betrifft sie?

Sie betrifft nur Verdachtsfälle, bei denen die typischen Symptome auftreten. Personen in Quarantäne dürfen die Wohnung nicht verlassen und keine privaten Besuche erhalten. Der zuständige Amtsarzt informiert die betroffenen Personen über das Krankheitsbild, Krankheitsverläufe und Übertragungsrisiken, wie sie sich selbst überwachen können und wie sie sich zu Hause verhalten sollen. Personen in Heimquarantäne sollen 2 Mal täglich Fieber messen. Die Versorgung sollte von Angehörigen oder Nachbarn übernommen werden. Wenn das nicht möglich ist, können Sie sich an das Team Österreich unter der Nummer: **0800 600 600 (kostenlos, täglich 7-19 Uhr)** wenden. Falls eine akute medizinische Betreuung notwendig ist, muss die **1450** oder **144** verständigt werden.

Was muss ich tun, wenn ich glaube, dass ich ein Verdachtsfall bin?

Wenn Sie glauben, dass Sie sich angesteckt haben, dann zuhause bleiben, Kontakte zu anderen Personen minimieren, Gesundheitstelefon **1450** anrufen und die Ratschläge bitte genau befolgen.

Was jeder Einzelne tun kann:

- Immer wieder Händewaschen
- Soziale Kontakte auf das Minimum beschränken
- Bevorraten mit Maß und Ziel
- Bei Problemen oder Unsicherheit 1450 anrufen

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebener Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at

Quelle:
<https://www.sozialministerium.at/Informationen-zum-Coronavirus/>
Coronavirus – Häufige gestellte Fragen (Item)
<https://www.dggs.at/themen/kleinunternehmen/coronavirus/>

Niederösterreichischer Zivilschutzverband
Langenlebener Straße 106, A-3430 Tulln / Donau
Tel.: (+43)2272/61820, Fax.: (+43)2272/61820-13
E-Mail: noezsv@noezsv.at Web: www.noezsv.at

www.noezsv.at

Impressum: Marktgemeinde Petronell-Carnuntum, 2404 Petronell-Carnuntum, Kirchenplatz 1

Tel.: 02163/2228, marktgemeinde@petronell-carnuntum.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Martin Almstädter

Änderungen vorbehalten, Eigener Druck